

DER NEUE HÖLZEL-UNIVERSALATLAS – SCHNITTSTELLE ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND BILDUNG

Lukas BIRSAK, Wien*

mit einer Farbbeilage

INHALT

<i>Abstract</i>	287
<i>Zusammenfassung</i>	288
1 Einleitung	288
2 Konzeption eines Atlas für Geographie und Geschichte	288
3 Schlaglichter auf neue Atlasinhalte.....	290
4 Resümee.....	300
5 Literaturverzeichnis.....	301

Abstract

The new “Hölzel Universal Atlas” – a kind of interface between science and education

Ten years after the latest edition of a school atlas for the higher grades of secondary schools in Austria the publishers Ed. Hölzel presented a new Atlas entitled “Hölzel-Universalatlas”. For the very first time in modern Austrian school cartography geographical and historical aspects were combined. The atlas contains many new topics and makes use of cartographic innovations. In this paper the interdependence between scientific geography, teaching practise and editorial issues is discussed with reference to some interesting examples from the atlas.

Z u s a m m e n f a s s u n g

Zehn Jahre nach der letzten Neubearbeitung ist im Verlag Ed. Hölzel im Jahr 2004 unter dem Titel „Hölzel-Universalatlas“ ein neuer österreichischer Oberstufenatlas erschienen. Zum ersten Mal in der neueren österreichischen Schulkartographie werden darin geographische und historische Sachverhalte gemeinsam dargestellt. Sowohl inhaltlich als auch kartographisch enthält der Atlas viele Neuerungen. Anhand einiger markanter Beispiele aus dem geographischen Teil

zeigt der Aufsatz Wechselwirkungen zwischen wissenschaftlicher Geographie, Unterrichtspraxis und redaktioneller Arbeit an diesem neuartigen Schulatlas auf.